

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

am Dienstag, dem 07.09.2021

im Ratssaal

Beginn: 18:10 Uhr

Ende: 19:52 Uhr

Anwesend:

Ausschussvorsitzender

Herr Gerd Kühl

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Volker Andresen
Frau Franka Dannheiser
Herr Wolf Rüdiger Fehrs (bis TOP 39.3)
Herr Klaus Grassau
Herr Jonny Griese
Frau Esther Hartmann
Herr Peter Janetzky
Herr Jürgen Joost
Herr Martin Kriese
Herr Mark Michael Proch
Herr Sven Radestock
Herr Hans Heinrich Voigt

Von der Verwaltung

Oberbürgermeister
Erster Stadtrat
Stadtrat
Stadtbaurat
Personalratsvorsitzende
Gleichstellungsbeauftragte
FD 12
FD 20
Protokollführung
Protokollführung

Herr Tobias Bergmann
Herr Carsten Hillgruber
Herr Oliver Dörflinger
Herr Thorsten Kubiak
Frau Sabine Heidebrecht-Rüge
Frau Michaela Zöllner
Frau Maresa Lund (CDO)
Herr Marc Neumann
Frau Dana Blank
Herr Holger Krüger

Entschuldigt:

Ratsfrau / Ratsherr

Herr Axel Westphal-Garken

Zudem

Stadtpräsidentin

Frau Anna-Katharina Schättiger

2 Vertreter der Presse

6 weitere Gäste

Tagesordnung:

1.	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2.	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
3.	Tagesordnung der Sitzung am 07.09.2021
4.	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 01.06.2021
5.	Anträge
5.1.	Antrag Ratsfraktion BfB vom 02.08.2021 - Starkregengefahrenkarte für Neumünster Vorlage: 0252/2018/An
6.	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Planungs- und Umweltausschuss Vorlage: 0871/2018/DS
7.	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Sozial- und Gesundheitsausschuss Vorlage: 0896/2018/DS
8.	Bestellung zum stellvertretenden Leiter des Fachdienstes Rechnungsprüfung Vorlage: 0842/2018/DS
9.	Städtische Beteiligungen: Sparkasse Südholstein hier: Besetzung des Verwaltungsrats der Sparkasse Südholstein Vorlage: 0869/2018/DS
10.	Städtische Beteiligungen: Muster-Gesellschaftsvertrag der Stadt Neumünster hier: Beschlussfassung über die geänderten Gesellschaftsverträge Vorlage: 0859/2018/DS
11.	1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 Vorlage: 0870/2018/DS
12.	Konsolidierungshilfen nach dem Finanzausgleichsgesetz: Auftrag zur zweiten Fortschreibung des Konsolidierungskonzepts für den Zeitraum 2021 bis 2023 Vorlage: 0850/2018/DS
13.	Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 82 Abs. 1 GO im Finanzplan 2021 (Kita Faldera Sanierung von WC-Räumen) Vorlage: 0884/2018/DS
14.	Gutachterlich aktualisierte Bemessung des Personalbedarfs im operativen Rettungsdienst Vorlage: 0888/2018/DS

15.	Räumliche Interimskapazitäten in modularer Containerbauweise für die Feuer- und Rettungswache Vorlage: 0898/2018/DS
16.	Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2020 Vorlage: 0844/2018/DS
17.	Betriebsabrechnung der Schmutzwasserentsorgung 2020 Vorlage: 0845/2018/DS
18.	Betriebsabrechnung der Niederschlagswasserentsorgung 2020 Vorlage: 0846/2018/DS
19.	Betriebsabrechnung der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2020 Vorlage: 0847/2018/DS
20.	Neufassung der Abwassersatzung Vorlage: 0857/2018/DS
21.	Handlungskonzept EU-Zuwanderung; hier: Fortsetzung Soziale Betreuung für Neuzugewanderte mit Integrationsbedarf (EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie Flüchtlinge) Vorlage: 0890/2018/DS
22.	Umsetzung Handlungskonzept Armut, Bedarfsgerechter Ausbau der Schulkindbetreuung (Maßnahme P 8) hier: Ausbau der Betreuungskapazitäten an der Grundschule an der Schwale und der Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld Vorlage: 0856/2018/DS
23.	Befristeter Ausbau der Schulsozialarbeit an 10 Grundschulen über das Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" des Bundesbildungs- und des Bundesfamilienministeriums Vorlage: 0858/2018/DS
24.	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und der Ev.-Luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde Neumünster für den Zeitraum vom 01.01.2022 - 31.12.2026 Vorlage: 0866/2018/DS
25.	Änderung des Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e. V. für den Zeitraum vom 01.01.2022 - 31.12.2026 zur Sicherstellung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Gartenstadt Vorlage: 0818/2018/DS
26.	Neufassung der Richtlinie der Stadt Neumünster über die Verleihung von Auszeichnungen an Sportler/innen und Sportfunktionäre sowie die Stiftung von Ehrenpreisen und -zuwendungen an Sportler/innen und Sportvereine (Auszeichnungsrichtlinien) Vorlage: 0801/2018/DS
27.	Richtlinie der Stadt Neumünster über die Gewährung von finanziellen Beihilfen zur Förderung des Spitzensports (Spitzensportförderrichtlinie) Vorlage: 0864/2018/DS

28.	Überarbeitung der Grundsätze der Stadt Neumünster über die Gewährung von finanziellen Beihilfen zur Förderung des Vereinssports (Sportförderungsgrundsätze); hier: Übungsleiterentschädigungen für hauptamtliche Tätigkeiten Vorlage: 0865/2018/DS
29.	Mittagsverpflegung an den allgemeinbildenden Schulen - Sicherstellung und Verbesserung der Verpflegungssituation - Vorlage: 0895/2018/DS
30.	Satzung der Stadt Neumünster über die Bildung eines Beirates für Menschen mit Behinderung Vorlage: 0852/2018/DS
31.	Neubau der Kita Lerchenstraße des Lebenshilfewerks Neumünster GmbH durch die Baugenossenschaft Holstein eG (BGH) zur Schaffung von 60 zusätzlichen Kita-Plätzen Vorlage: 0877/2018/DS
32.	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und dem Verein donum vitae in Schleswig-Holstein e.V. über Schwangerschaftskonfliktberatung Vorlage: 0853/2018/DS
33.	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der AWO Schleswig-Holstein gGmbH über Schwangerschaftskonfliktberatung und weitere in § 8 Abs. 1 Nr. 2 Gesundheitsdienstgesetz (GDG) genannte Leistungen der Gesundheitshilfe Vorlage: 0878/2018/DS
34.	Sanierungsgebiet und Gebiet der Sozialen Stadt Vicelinviertel Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) 2021 - 2024 Vorlage: 0803/2018/DS
35.	Widmung von Straßen Vorlage: 0840/2018/DS
36.	Aufhebungsbeschluss über die Satzung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich der in Aufstellung befindlichen 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" (0468/2018/DS) Vorlage: 0875/2018/DS
37.	Berichtswesen
37.1.	Personalbericht 2020 Vorlage: 0365/2018/MV
37.2.	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht 2020 Vorlage: 0388/2018/MV
37.3.	Sachstandsbericht über die Planung und Umsetzung des Projekts Digitalisierung
38.	Dringliche Vorlagen

39.	Mitteilungen
39.1.	Umsetzung des Antrags 0230/2018 An: Handhabung von Änderungen bei Vorlagen und Anträgen Vorlage: 0380/2018/MV
39.2.	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Vorlage: 0378/2018/MV
39.3.	Innenstadtförderung - Landesprogramm "Innenstadtprogramm" - Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" Vorlage: 0385/2018/MV
39.4.	Sieg bei der EnergieOlympiade mit der "Richtlinie für nachhaltige Beschaffung und Vergabe" der Stadt Neumünster Vorlage: 0386/2018/MV
39.5.	Sonstige Mitteilungen

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Der Vorsitzende - Ratsherr Kühl – eröffnet die Sitzung um 18.10 Uhr und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Er heißt den neuen Oberbürgermeister, Herrn Bergmann, im Gremium willkommen.

Ratsherr Kühl weist auf das geltende interne Hygienekonzept hin. Danach sind alle Teilnehmenden und Besucher gehalten, im Hause eine Maske zu tragen – das gelte auch an den jeweiligen Sitzplätzen. Der Verwaltungsvorstand habe indes entschieden, dass gemäß § 2a Abs. 2 Satz 2 der aktuellen Corona-Bekämpfungsverordnung die Maske am Sitzplatz abgenommen werden kann, wenn die Abstände von 1,5 m eingehalten werden. Das Hygienekonzept solle entsprechend angepasst werden. Die Verwaltung hat vor der Sitzung noch einmal kontrolliert, dass die Abstände bei der Bestuhlung gewährleistet sind. Ratsherr Kühl stellt also anheim, am Platz die Maske abzunehmen.

Ratsherr Kühl macht auf eine grundsätzliche Problematik im Zusammenhang mit § 34 Abs. 4 GO aufmerksam. Er als Ausschussvorsitzender habe zu dem Zeitpunkt, zu dem ihm der Entwurf für eine Tagesordnung übermittelt wird, keine Möglichkeit mehr, Einfluss zu nehmen, weil dann das Gros der Vorlagen bereits zu Vorberatungen in anderen Gremien anstünde. Um der Intention des § 34 Abs. 4 GO gerecht zu werden, müsse die potentielle Tagesordnung zu einem deutlich früheren Zeitpunkt mit ihm erörtert werden.

Ratsherr Kühl spricht nachträglich die Glückwünsche des Hauptausschusses zu folgenden Geburtstagen aus:

Stadtrat Oliver Dörflinger am 10.06.

Ratsherr Klaus Grassau am 11.06.

Stadtpräsidentin Anna-Katharina Schättiger am 02.07.

Stadtbaurat Thorsten Kubiak am 02.07.

Oberbürgermeister Tobias Bergmann am 11.07.

Ratsherr Sven Radestock am 16.08.

Ratsherr Kühl weist darauf hin, dass es eine ganze Reihe von Tagesordnungspunkten gebe, bei denen sich aus den Vorberatungen in den Fachausschüssen Koordinierungsbedarf ergeben hat. Er wolle darauf verzichten, das an dieser Stelle zu verlesen. Er werde beim jeweiligen TOP darauf hinweisen.

2 .	Beschlussfassung über die unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beratenden Tagesordnungspunkte
-----	---

Die Verwaltung hat für die heutige Sitzung neben dem **TOP 40** „Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die am 01.06.2021 unter Ausschluss der Öffentlichkeit beratenen Tagesordnungspunkte“ 10 weitere Tagesordnungspunkte identifiziert, bei denen Ausschlussgründe vorliegen.

Bei **TOP 41** geht es um eine Personalangelegenheit, die sich auf eine konkrete Person bezieht.

Bei den **TOPs 42 bis 50** geht es um Rechtsgeschäfte mit Unternehmen, bei denen Informationen über wirtschaftliche Verhältnisse in die Beratung mit einbezogen werden könnten.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die **TOPs 40 bis 50** unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten. Die **TOPs 51 und 52** sind für Mitteilungen vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Hauptausschuss

3 .	Tagesordnung der Sitzung am 07.09.2021
-----	--

Versandt bzw. verteilt wurden:

- **Zu TOP 36 DS 0875/2018**
- Neufassung
- **TOP 37.3 Präsentation Projekt Digitalisierung**
- **TOP 44 MV 0367/2018**
- Statusbericht

- **TOP 45 MV 0366/2018**
- Statusbericht
- **TOP 48 MV 0370/2018**
- Statusbericht
- **TOP 49 MV 0371/2018**
- Statusbericht

Vorläufige Auszüge aus den Fachausschüssen:

- **Zu TOP 5.1 An 0252/2018**
- Planungs- und Umweltausschuss vom 01.09.2021
- Bau- und Vergabeausschuss vom 02.09.2021
- **Zu TOP 11 DS 0870/2018**
- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss vom 01.09.2021
- **Zu TOP 23 DS 0858/2018**
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 26.08.2021
- Jugendhilfeausschuss vom 31.08.2021
- **Zu TOP 24. DS 0866/2018**
- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss vom 01.09.2021
- **Zu TOP 25 DS 0818/2018**
- Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss vom 01.09.2021
- **Zu TOP 26 DS 0801/2018**
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 26.08.2021
- **Zu TOP 29 DS 0895/2018**
- Schul-, Kultur- und Sportausschuss vom 26.08.2021

Ratsherr Kühl teilt mit, dass zu TOP 41 im nicht-öffentlichen Teil der Sitzung der Bewerber bereit stünde, sich kurz vorzustellen.

Da es keine anderslautenden Vorschläge gibt, wird die Tagesordnung in der entsprechenden Reihenfolge abgehandelt.

4 .	Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 01.06.2021
-----	--

Einwände gegen die Niederschrift werden nicht vorgebracht.

5 .	Anträge
5.1 .	Antrag Ratsfraktion BfB vom 02.08.2021 - Starkregengefahrenkarte für Neumünster Vorlage: 0252/2018/An

Der Planungs- und Umweltausschuss hat im Rahmen seiner Vorberatung einen Ergänzungsantrag beschlossen. Danach wird der Antrag um diverse Details und Prüfaufträge zu einem Starkregen- und Hochwassermanagement ergänzt.

Im Bau- und Vergabeausschuss wurde die Vorlage zurückgestellt.

Ratsfrau Hartmann teilt mit, dass seitens der BfB-Ratsfraktion auch in der anstehenden Sitzung der Ratsversammlung ein Antrag auf Zurückstellung gestellt werde.

Der Hauptausschuss schließt sich dem Beschluss des Bau- und Vergabeausschusses - also der Zurückstellung - an.

Beschluss:

Zurückstellung der Vorlage bis der angekündigte Zwischenbericht der Verwaltung vorliegt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig) zur Zurückstellung

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

6 .	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Planungs- und Umweltausschuss Vorlage: 0871/2018/DS
-----	--

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Anstelle von Ratsfrau Jeannie Kubon wird Ratsfrau Dannheiser als Mitglied, welches auch der Ratsversammlung angehört, in den Planungs- und Umweltausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

7 .	Ausschussumbesetzungen: Nachbesetzung Sozial- und Gesundheitsausschuss Vorlage: 0896/2018/DS
-----	---

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Anstelle von Ratsherrn Klimm wird Ratsherr Horata als Mitglied, welches auch der Ratsversammlung angehört, in den Sozial- und Gesundheitsausschuss gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

8 .	Bestellung zum stellvertretenden Leiter des Fachdienstes Rechnungsprüfung Vorlage: 0842/2018/DS
-----	--

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung zu.

Beschluss:

Stadtammann Peter Braun wird in Anlehnung an § 115 Abs. 2 GO mit sofortiger Wirkung zum stellvertretenden Leiter des Fachdienstes Rechnungsprüfung bestellt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig)

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

9 .	Städtische Beteiligungen: Sparkasse Südholstein hier: Besetzung des Verwaltungsrats der Sparkasse Südholstein Vorlage: 0869/2018/DS
-----	--

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Zur Wahl durch die Verbandsversammlung Sparkasse Südholstein in den Verwaltungsrat der Sparkasse Südholstein wird der folgende Vertreter der Stadt Neumünster als Nachfolger für Herrn Dr. Olaf Taurus benannt:
Herr Oberbürgermeister Tobias Bergmann
(2. stellvertretender Verbandsvorsteher kraft Amtes)

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

10 .	Städtische Beteiligungen: Muster-Gesellschaftsvertrag der Stadt Neumünster hier: Beschlussfassung über die geänderten Gesellschaftsverträge Vorlage: 0859/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss ist das für die Vorberatung zuständige Gremium.

Ratsherr Kühl schlägt vor, die einzelnen Musterverträge im Hauptausschuss nicht weiter zu diskutieren und auch kein Votum abzugeben. Aus seiner Sicht gebe es noch Fragen – insbesondere zum Verfahren. Man möge die Zeit bis zur Ratsversammlung nutzen, darüber zu reden. Das Gremium schließt sich dem Vorschlag an.

Beschluss:

Kein Votum

11 .	1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 Vorlage: 0870/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

- a) Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2021 mit Anlagen wird in der vorgelegten Form beschlossen.
- b) Die Verlagerung von investiven Haushaltsresten i. H. v. 8 Mio. Euro zur Vermeidung von neuen Ansätzen 2021 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

12 .	Konsolidierungshilfen nach dem Finanzausgleichsgesetz: Auftrag zur zweiten Fortschreibung des Konsolidierungskonzepts für den Zeitraum 2021 bis 2023 Vorlage: 0850/2018/DS
------	---

Herr Stadtrat Dörflinger weist auf den in Ziffer 2 der Vorlage beschriebenen Arbeitsauftrag für die Verwaltung und das weiteren Verfahren hin.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne weiteren Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

1. Die Stadt Neumünster beabsichtigt, die Konsolidierungshilfen nach dem Finanzausgleichsgesetz erneut in Anspruch zu nehmen.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, aufbauend auf dem von der Ratsversammlung am 19.03.2013 beschlossenen Konsolidierungskonzept, zuletzt erweitert mit dem 1. Ergänzungsvertrag vom 14.10.2015, ein mit dem Innenministerium abgestimmtes fortgeschriebenes Konsolidierungskonzept zu erarbeiten und der Ratsversammlung in der Sitzung am 14. Dezember 2021 zur Beschlussfassung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

13 .	Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen nach § 82 Abs. 1 GO im Finanzplan 2021 (Kita Faldera Sanierung von WC-Räumen) Vorlage: 0884/2018/DS
------	---

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Der Leistung von außerplanmäßigen Auszahlungen im Finanzplan 2021 bis zur Höhe von 158.600,00 Euro nach § 82 Abs. 1 GO wird zugestimmt. Eine Deckung erfolgt durch Mehreinzahlungen und Minderauszahlungen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

14 .	Gutachterlich aktualisierte Bemessung des Personalbedarfs im operativen Rettungsdienst Vorlage: 0888/2018/DS
------	---

Herr Stadtrat Dörflinger erläutert, dass die Vorlage mit dem Gutachten aus der Drucksache 0397/2018/DS korrespondiere. Es habe sich herausgestellt, dass eine Korrektur bezüglich der Personalbemessung erforderlich sei.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne weiteren Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Im Stellenplan der Stadt Neumünster werden drei Planstellen für Notfallsanitäterinnen / Notfallsanitäter im Rettungsdienst ausgewiesen. Die Stellen können mit Beschluss besetzt werden und werden im folgenden Stellenplan entsprechend ausgewiesen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

15 .	Räumliche Interimskapazitäten in modularer Containerbauweise für die Feuer- und Rettungswache Vorlage: 0898/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Unter dem Vorbehalt, dass die Kostenträger des Rettungsdienstes die damit verbundenen Kosten als Kosten des Rettungsdienstes anerkennen, wird für den Fachdienst Feuerwehr, Rettungsdienst und Katastrophenschutz für die Zeit bis zur Inbetriebnahme der Erweiterung der Feuer- und Rettungswache eine Interimslösung in Containerbauweise errichtet.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

16 .	Betriebsabrechnung der Abfallentsorgung 2020 Vorlage: 0844/2018/DS
------	---

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Das Betriebsergebnis der Abfallentsorgung 2020 wird entsprechend der Begründung festgesetzt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

17 .	Betriebsabrechnung der Schmutzwasserentsorgung 2020 Vorlage: 0845/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Das Betriebsergebnis der Schmutzwasserentsorgung 2020 wird entsprechend der Begründung festgesetzt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

18 .	Betriebsabrechnung der Niederschlagswasserentsorgung 2020 Vorlage: 0846/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Das Betriebsergebnis der Niederschlagswasserentsorgung 2020 wird entsprechend der Begründung festgesetzt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

19 .	Betriebsabrechnung der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2020 Vorlage: 0847/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Das Betriebsergebnis der Straßenreinigung und des Winterdienstes 2020 wird entsprechend der Begründung festgesetzt und beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

20 .	Neufassung der Abwassersatzung Vorlage: 0857/2018/DS
------	---

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Die in der Anlage 2 beigefügte Neufassung der Satzung über die Abwasserbeseitigung der Stadt Neumünster (Abwassersatzung) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

21 .	Handlungskonzept EU-Zuwanderung; hier: Fortsetzung Soziale Betreuung für Neuzugewanderte mit Integrationsbedarf (EU-Bürgerinnen und -Bürger sowie Flüchtlinge) Vorlage: 0890/2018/DS
------	---

Ratsherr Grassau berichtet aus der Vorberatung im Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss. Es sei zu mehreren TOPs (hier: 21, 22, 24 und 25) angeregt worden, erst dann einen Beschluss zu fassen, wenn über die Konsolidierungsmaßnahmen Klarheit bestünde. Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss habe in zwei der genannten Fällen eine entsprechende Zurückstellung beschlossen. Die Vertreter der CDU-Ratsfraktion würden sich ggf. enthalten, um zu signalisieren, dass man die eigentliche Maßnahme nicht ablehnen wolle. Es ginge nur um den Zeitpunkt der Beschlussfassung angesichts der noch offenen Frage der Konsolidierung.

Ferner appelliert Ratsherr Grassau an die Verwaltung, vor dem genannten Hintergrund in der November Sitzung keine weiteren Vorlagen, aus denen finanzielle Verpflichtungen resultieren würden, vorzulegen. Entsprechende Beschlüsse könnten für die Dezember-Sitzung vorgesehen werden.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber weist auf die im vorliegenden Falle relevante vertragliche Verpflichtung hin.

Beschluss:

Es wird zugestimmt, die Personal- und Sachkosten für drei Vollzeitstellen mit jeweils 39 Wochenstunden vom 01.01.2022 bis zum 31.12.2022 für die Soziale Betreuung von Neuzugewanderten mit Integrationsbedarf bis zu einer Höhe von 170.000 Euro zu bezuschussen. Die Soziale Betreuung umfasst Menschen mit Fluchthintergrund und EU-Zuwanderinnen und -Zuwanderer.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 4

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

22 .	Umsetzung Handlungskonzept Armut, Bedarfsgerechter Ausbau der Schulkindbetreuung (Maßnahme P 8) hier: Ausbau der Betreuungskapazitäten an der Grundschule an der Schwale und der Grund- und Gemeinschaftsschule Einfeld Vorlage: 0856/2018/DS
------	--

Ratsherr Grassau berichtet aus der Vorberatung im Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss. Es sei zu mehreren TOPs (hier: 21, 22, 24 und 25) angeregt worden, erst dann einen Beschluss zu fassen, wenn über die Konsolidierungsmaßnahmen Klarheit bestünde. Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss habe in zwei der genannten Fällen eine entsprechende Zurückstellung beschlossen. Die Vertreter der CDU-Ratsfraktion würden sich ggf. enthalten, um zu signalisieren, dass man die eigentliche Maßnahme nicht ablehnen wolle. Es ginge nur um den Zeitpunkt der Beschlussfassung angesichts der noch offenen Frage der Konsolidierung.

Beschluss:

1. Zum Ausbau der verlässlichen Schulkindbetreuung an der Grundschule an der Schwale wird der Erhöhung der Betreuungskapazitäten von 100 auf 150 Betreuungsplätze ab dem 2. Schulhalbjahr 2021/2022 zugestimmt.
2. Zum Ausbau der verlässlichen Schulkindbetreuung an der Grund - und Gemeinschaftsschule Einfeld wird der Erhöhung der Betreuungskapazitäten von 125 auf 150 Betreuungsplätze ab dem 2. Schulhalbjahr 2021/2022 zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 5

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

23 .	Befristeter Ausbau der Schulsozialarbeit an 10 Grundschulen über das Aktionsprogramm "Aufholen nach Corona für Kinder und Jugendliche" des Bundesbildungs- und des Bundesfamilienministeriums Vorlage: 0858/2018/DS
------	--

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss hat im Rahmen seiner Vorberatung einen Ergänzungsantrag beschlossen. Danach soll bis Juni 2022 ein Erfahrungsbericht vorgelegt werden. Sofern sich der Ausbau bewährt hat, ist ein Vorschlag zu unterbreiten, wie die Finanzierung verstetigt werden kann. Die RV möge sich für eine Verlängerung des Programms aussprechen.

Im Jugendhilfeausschuss wurde dieser Ergänzung ebenfalls zugestimmt.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss hatte der Vorlage im Rahmen der Vorberatung zugestimmt.

Der Hauptausschuss schließt sich dieser Ergänzung an.

Beschluss:

1. Der Aufstockung der in Trägerschaft der Perspektive Bildung gGmbH – Ausbildungsverbund Neumünster - durchgeführten Schulsozialarbeit an 10 Grundschulen um insgesamt 44,5 Wochenstunden wird, vorbehaltlich der Bereitstellung der aus dem „Aktionsprogramm Aufholen nach Corona“ seitens des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur des Landes Schleswig -Holstein bereitgestellten zweckgebundenen Fördermittel, befristet für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis zum 31.12.2022, zugestimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, diese Fördermittel in Höhe von bis zu 102.765,30 € mit dem entsprechenden Verwendungszweck an die Perspektive Bildung gGmbH – Ausbildungsverbund Neumünster – im Rahmen einer befristeten Erweiterung des an diesen Träger erteilten Auftrages zur Durchführung der Schulsozialarbeit an 10 Grundschulen in Neumünster weiterzuleiten.

Die Verwaltung wird beauftragt der Selbstverwaltung bis Juni 2022 einen Erfahrungsbericht über die Auswirkungen dieses Programms vorzulegen.

Sofern sich aus fachlicher Sicht der Einsatz dieser zusätzlich für die Schulsozialarbeit an Grundschulen bereitgestellten Personalstunden bewährt hat, soll die Verwaltung einen Vorschlag unterbreiten, wie eine Verstetigung der Finanzierung dieser Mehrstunden möglich ist.

Gleichzeitig spricht sich die Ratsversammlung für eine Verlängerung des Programms aus. Die Verwaltung soll dafür, zum Beispiel über den Städteverband, aktiv werden.“

2. Der Weiterleitung der für den Einsatz an den berufsbildenden Schulen für den Zeitraum vom 01.10.2021 bis 31.12.2022 zur Verfügung stehenden Zusatzmittel in Höhe von 6.458,70 € an die Regionalen Berufsbildungszentren (AöR) der Stadt Neumünster wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung zur Vorlage in der ergänzten Fassung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

24 .	Abschluss eines neuen Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und der Ev. - Luth. Dietrich-Bonhoeffer-Kirchengemeinde Neumünster für den Zeitraum vom 01.01.2022 - 31.12.2026 Vorlage: 0866/2018/DS
------	--

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss hat im Rahmen der Vorberatung im Hinblick auf die bevorstehenden Konsolidierungsmaßnahmen eine Zurückstellung bis zur Dezember-Sitzung beschlossen.

Der Jugendhilfeausschuss hatte der Vorlage im Rahmen der Vorberatung zugestimmt.

Ratsherr Grassau berichtet aus der Vorberatung im Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss. Es sei zu mehreren TOPs (hier: 21, 22, 24 und 25) angeregt worden, erst dann einen Beschluss zu fassen, wenn über die Konsolidierungsmaßnahmen Klarheit bestünde. Die Vertreter der CDU-Ratsfraktion würden sich ggf. enthalten, um zu signalisieren, dass man die eigentliche Maßnahme nicht ablehnen wolle. Es ginge nur um den Zeitpunkt der Beschlussfassung angesichts der noch offenen Frage der Konsolidierung.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber weist auf den Rechtsanspruch des Trägers auf eine Entscheidung bis Ende September hin.

Die Anregung, derzeit keinen Beschluss zu fassen, wird vor dem Hintergrund der besonderen Situation in Ruthenberg kritisch diskutiert.

Beschluss:

Dem Abschluss des als Anlage 1 beigefügten Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und der Dietrich -Bonhoeffer - Kirchengemeinde für den Zeitraum vom 01.01.2022 - 31.12.2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja-Stimmen: 5

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 5

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

25 .	Änderung des Vertrages zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e. V. für den Zeitraum vom 01.01.2022 - 31.12.2026 zur Sicherstellung der Offenen Kinder- und Jugendarbeit in der Gartenstadt Vorlage: 0818/2018/DS
------	--

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss hat im Rahmen der Vorberatung im Hinblick auf die bevorstehenden Konsolidierungsmaßnahmen eine Zurückstellung bis zur Dezember-Sitzung beschlossen.

Der Jugendhilfeausschuss hatte der Vorlage im Rahmen der Vorberatung zugestimmt.

Ratsherr Grassau berichtet aus der Vorberatung im Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss. Es sei zu mehreren TOPs (hier: 21, 22, 24 und 25) angeregt worden, erst dann einen Beschluss zu fassen, wenn über die Konsolidierungsmaßnahmen Klarheit bestünde. Die Vertreter der CDU-Ratsfraktion würden sich ggf. enthalten, um zu signalisieren, dass man die eigentliche Maßnahme nicht ablehnen wolle. Es ginge nur um den Zeitpunkt der Beschlussfassung angesichts der noch offenen Frage der Konsolidierung.

Beschluss:

Dem Abschluss des als Anlage 1 beigefügten Änderungsvertrages zwischen der Stadt Neumünster und der Jugendinitiative Gartenstadt e. V. für den Zeitraum vom 01.01.2022 – 31.12.2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 5

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

26 .	Neufassung der Richtlinie der Stadt Neumünster über die Verleihung von Auszeichnungen an Sportler/innen und Sportfunktionäre sowie die Stiftung von Ehrenpreisen und -zuwendungen an Sportler/innen und Sportvereine (Auszeichnungsrichtlinien) Vorlage: 0801/2018/DS
------	--

Die Vorlage wurde im letzten Sitzungszyklus jeweils zurückgestellt. Es sollte eine Arbeitsgruppe gebildet werden, die sich mit der Neufassung auseinandersetzen möge. Diese Neufassung der Anlage liegt nunmehr vor.

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss hat im Rahmen seiner Vorberatung einen Ergänzungsantrag beschlossen. Danach soll zur Vermeidung von Irritationen im Antragstext ergänzt werden, dass die am 07.07.2021 überarbeiteten Richtlinien Gegenstand des Beschlusses sind.

Der Hauptausschuss schließt sich dieser Ergänzung an.

Beschluss:

Die anliegenden, am 07.07.2021 überarbeiteten, Richtlinien der Stadt Neumünster über die Verleihung von Auszeichnungen an Sportler/innen und Sportfunktionäre sowie die Stiftung von Ehrenpreisen und -zuwendungen an Sportler/innen und Sportvereine (Auszeichnungsrichtlinien - Anlage 1) werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung zur Vorlage in der ergänzten Fassung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

27 .	Richtlinie der Stadt Neumünster über die Gewährung von finanziellen Beihilfen zur Förderung des Spitzensports (Spitzensportförderrichtlinie) Vorlage: 0864/2018/DS
------	---

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Die anliegende Richtlinie der Stadt Neumünster über die Gewährung finanzieller Beihilfen zur Förderung des Spitzensports (Spitzensportförderrichtlinie) wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

28 .	Überarbeitung der Grundsätze der Stadt Neumünster über die Gewährung von finanziellen Beihilfen zur Förderung des Vereinssports (Sportförderungsgrundsätze); hier: Übungsleiterentschädigungen für hauptamtliche Tätigkeiten Vorlage: 0865/2018/DS
------	---

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Die anliegenden Grundsätze der Stadt Neumünster über die Gewährung von finanziellen Beihilfen zur Förderung des Vereinssports (Sportförderungsgrundsätze) werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

29 .	Mittagsverpflegung an den allgemeinbildenden Schulen - Sicherstellung und Verbesserung der Verpflegungssituation - Vorlage: 0895/2018/DS
------	--

Der Schul-, Kultur- und Sportausschuss hat im Rahmen seiner Vorberatung einen Änderungsantrag beschlossen. Danach sollen die in der Begründung genannten Zeitfenster wie folgt angepasst werden:

Zu 1: „für das Schuljahr 2021/2022“

Zu 2: „ab dem Schuljahr 2022/2023“

Ferner sollen bei der Konzepterstellung insbesondere auch die DEG-Standards berücksichtigt werden.

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss hatte der Vorlage im Rahmen der Vorberatung zugestimmt.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Radestock wird mitgeteilt, dass das Kiek in! die Mensa in Einfeld betreiben wolle.

Über die Situation in Brachenfeld wird z. T. kontrovers diskutiert. Dabei geht es vor allem um Vor- und Nachteile einer Konkurrenz unter den potentiellen Anbietern.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber sagt zu, dass das zu erstellende Konzept selbstverständlich Aspekte wie eine gesunde Ernährung berücksichtigen werde.

Beschluss:

1. Zur Sicherstellung der Mittagsverpflegung an den allgemeinbildenden Schulen wird dem jeweiligen Schulcatering ein Zuschuss i.H.v. maximal 25% der Kosten für das jeweilige Personalstundenkontingent am Schulstandort für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 gewährt.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, in enger Abstimmung mit den Schulen ein Rahmenkonzept zur Festlegung qualitativer und organisatorischer Rahmenbedingungen zur Schulverpflegung an den allgemeinbildenden Schulen für die Zeit ab 2023 zu erarbeiten.

Die in der Begründung genannten Zeitfenster sollen wie folgt angepasst werden:

Zu 1.: für das Schuljahr 2021/2022

Zu 2: ab dem Schuljahr 2022/2023.

Bei der Konzepterstellung sollen insbesondere auch die DEG-Standards berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung zur Vorlage in der geänderten Fassung

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 1

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

30 .	Satzung der Stadt Neumünster über die Bildung eines Beirates für Menschen mit Behinderung Vorlage: 0852/2018/DS
------	--

Die Vorlage ist in der Ratsversammlung am 08.06.2021 zurückgestellt worden, weil beschlossene Änderungen in den Satzungsentwurf eingearbeitet werden mussten. Die entsprechend neugefasste Satzung liegt nun zur Beratung bzw. Beschlussfassung vor.

Auf Nachfrage teilt Herr 1. Stadtrat Hillgruber mit, dass sich die vorgenommenen Regelungen aus der Diskussion ergeben hätten, wobei jeweils Konsens erzielt werden konnte.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne weiteren Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Die anliegende Satzung der Stadt Neumünster über die Bildung eines Beirates für Menschen mit Behinderung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

31 .	Neubau der Kita Lerchenstraße des Lebenshilfewerks Neumünster GmbH durch die Baugenossenschaft Holstein eG (BGH) zur Schaffung von 60 zusätzlichen Kita-Plätzen Vorlage: 0877/2018/DS
------	--

Ratsherr Andresen befürwortet das Konzept. Er berichtet aus Lübeck, wo die städtische Wohnungsbaugesellschaft die Gebäude errichten würde, die dann von der Stadt angemietet würden. Ggf. sei eine solche Vorgehensweise auch in Neumünster zu realisieren. Mit dem Gesellschaftervertrag der Wobau sei dies jedenfalls vereinbar.

Ratsherr Kühl bittet um Überprüfung der Aussage zu Ziffer 2 „Finanzierung“. Man könne die Ausführungen so verstehen, dass es um 20 x 66.000,- € ginge.

Herr 1. Stadtrat Hillgruber sagt dies bis zur Ratsversammlung zu.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne weiteren Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

1. Dem Neubau der Kindertagesstätte Lerchenstraße wird zugestimmt.
2. Der Finanzierung
 - aus dem Landesinvestitionsprogramm zum Ausbau von Betreuungsplätzen in Kindertageseinrichtungen (Landesinvestitionsprogramm 2019 - 2024)
 - aus dem Bundesinvestitionsprogramm „Kinderbetreuungsfinanzierung“ 2020 -2021
 - durch Eigenmittel des Lebenshilfewerks und der BGH,
 - aus dem Pro -Platz Investitionskostenzuschuss zur Schaffung von 20 U 3 Plätzen in Höhe von 66.000 €
 - aus einem Investitionskostenzuschuss zur Ausstattung in Höhe von 42.000 €
 - sowie aus Mitteln der Betriebskosten-Förderung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

32 .	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und dem Verein donum vitae in Schleswig-Holstein e.V. über Schwangerschaftskonfliktberatung Vorlage: 0853/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

1. Die Zuwendung der Stadt Neumünster an den Verein donum vitae in Schleswig - Holstein e.V. zur Finanzierung der Schwangerschaftskonfliktberatung wird in folgender Höhe gewährt:
2022 1.734 Euro
2023 2.141 Euro
2024 2.558 Euro
2025 2.983 Euro
2026 3.419 Euro.
2. Die Verwaltung wird berechtigt, den als Anlage beigefügten Vertrag abzuschließen und zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

33 .	Zuwendungsvertrag zwischen der Stadt Neumünster und der AWO Schleswig-Holstein gGmbH über Schwangerschaftskonfliktberatung und weitere in § 8 Abs. 1 Nr. 2 Gesundheitsdienstgesetz (GDG) genannte Leistungen der Gesundheitshilfe Vorlage: 0878/2018/DS
------	--

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

1. Die Zuwendung der Stadt Neumünster an die AWO Schleswig -Holstein gGmbH zur Finanzierung der Schwangerschaftskonfliktberatung und weitere in § 8 Abs. 1 Nr. 2 GDG genannte Leistungen der Gesundheitshilfe wird in folgender Höhe gewährt:
2022 88.860 Euro
2023 99.876 Euro
2024 104.094 Euro
2025 108.656 Euro
2026 114.227 Euro.
2. Die Verwaltung wird berechtigt, den als Anlage beigefügten Vertrag abzuschließen und zu unterzeichnen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

34 .	Sanierungsgebiet und Gebiet der Sozialen Stadt Vicelinviertel Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzeptes (IHK) 2021 - 2024 Vorlage: 0803/2018/DS
------	--

Ratsfrau Dannheiser weist auf die in dem Konzept mehrfach positiv erwähnte Maßnahme „Anscharstr. 8 – 10“ hin. Angesichts der sehr langen Bauzeit fragt sie nach dem Sachstand.

Herr Stadtbaurat Kubiak teilt mit, dass eine Fertigstellung in 2022 geplant sei. Genauere Angaben könne er ohne die entsprechenden Unterlagen nicht machen. Es wird vereinbart, dass die Verwaltung (Herr Krüger) die entsprechenden Informationen übermitteln möge.

(Hinweis der Protokollführung:

Der von Herrn Stadtbaurat Kubiak vorgelegte Rahmenterminplan für die Maßnahme sieht die Abnahme und die Übergabe an den Nutzer für Januar 2023 vor. Der Rahmenterminplan wird den Ratsmitgliedern umgehend übermittelt.)

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne weiteren Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Das Integrierte Handlungskonzept für den Zeitraum 2021 – 2024 wird als Handlungsrahmen für eine integrierte Stadtteilentwicklung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

35 .	Widmung von Straßen Vorlage: 0840/2018/DS
------	--

Ratsherr Kühl fragt angesichts der Vorlage nach der Widmung der Zufahrt zum FEK. Diese sei in der Vorlage nicht erwähnt. Das langwierige Verfahren bei der Umsetzung des eindeutigen Auftrags wird kritisiert.

Herr Stadtbaurat Kubiak teilt mit, dass zunächst eine Vereinbarung mit dem FEK getroffen werden müsse, bevor die Widmung erfolgen könne. Dazu sei am 08.09.2021 ein Termin mit dem FEK vereinbart.

Die Frage, ob die Verwaltung oder ggf. das FEK für die Verzögerung verantwortlich sei, wird diskutiert - mit dem Ergebnis, dass diese Verantwortung bei der Verwaltung liegen dürfte.

Sollte die Widmung unmittelbar nach dem Termin mit dem FEK erfolgen können, möge diese zur Sitzung der Ratsversammlung in der Vorlage ergänzt werden.

Herr Oberbürgermeister Bergmann bittet um Benachrichtigung, sollte sich der Vollzug weiter verzögern.

Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne weiteren Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

Der beiliegenden Widmungsverfügung wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

36 .	Aufhebungsbeschluss über die Satzung der Veränderungssperre für den Geltungsbereich der in Aufstellung befindlichen 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 128 "Köstersche Fabrik" (0468/2018/DS) Vorlage: 0875/2018/DS
------	---

Die Vorlage liegt in Form einer Neufassung vor.
Der Hauptausschuss stimmt der Vorlage im Rahmen der Vorberatung ohne Wortbeitrag mangels Widerspruch zu.

Beschluss:

1. Für das Gebiet südwestlich der L 322 „Haart“, östlich der Wohnbebauung an der Emil-Köster-Straße und nördlich des Landschaftsraumes der Geilenbek im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg wird die Veränderungssperre mit Beschlussfassung vom 08.09.2020 (0572/2018/DS) gemäß § 4 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) und §§ 14, 16 und 17 Baugesetzbuch (BauGB) aufgehoben.
2. Die Satzung über die Aufhebung der Veränderungssperre ist gemäß § 16 Abs. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis:

Zustimmung (einstimmig, mangels Widerspruch)

Endgültig entscheidende Stelle: Ratsversammlung

37 .	Berichtswesen
37.1 .	Personalbericht 2020 Vorlage: 0365/2018/MV

Es erfolgt Kenntnisnahme.

37.2 .	Betriebliches Gesundheitsmanagement in der Stadtverwaltung Neumünster hier: Gesundheitsbericht 2020 Vorlage: 0388/2018/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

37.3 .	Sachstandsbericht über die Planung und Umsetzung des Projekts Digitalisierung
--------	---

Frau Lund berichtet mittels der im Ratsinformationssystem verfügbaren Präsentation über den Projektfortschritt.

Es besteht Einvernehmen, dass die Entwicklung beim Thema „Bürgerportal“ enttäuschend sei. ITVSH und Dataport seien im Verzug. Jetzt würde das Land intervenieren. Eine modifizierte Lösung sei aber erst für Sommer 2022 angekündigt.

Der Ansatz, zunächst ein eigenes Angebot auf der städtischen Homepage zu unterbreiten, wird befürwortet.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

38 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es liegen keine dringlichen Vorlagen vor.

39 .	Mitteilungen
39.1 .	Umsetzung des Antrags 0230/2018 An: Handhabung von Änderungen bei Vorlagen und Anträgen Vorlage: 0380/2018/MV

Auf Nachfrage verweist Herr Krüger auf die schriftlichen Ausführungen.

Es werde dargelegt, dass der Beschluss nur bedingt umgesetzt werden könne. Die Verwaltung habe konkrete Vorschläge gemacht, wie dies künftig geschehen soll. Der Ältestenrat habe das Thema aus Zeitgründen nicht intensiv diskutieren können und gebeten, dass die Vertreter der FDP-Ratsfraktion als Antragsteller und die Verwaltung sich über den Lösungsvorschlag verständigen mögen. Ein solches Gespräch habe stattgefunden, wobei Einvernehmen erzielt werden konnte.

Ratsherr Janetzky bestätigt diese Aussage. Er dankt der Verwaltung für die Ausarbeitung des Vorschlags. Mit dieser Lösung würde der Intention des Antrags weitgehend entsprochen.

Ratsherr Kriese bittet um Prüfung, ob die Anträge aus der Politik dergestalt in das Ratsinformationssystem eingestellt bzw. gescannt werden können, dass sie maschinenlesbar sind, so dass ggf. eine Suchfunktion genutzt werden könnte.

Es erfolgt Kenntnisnahme.

39.2 .	Integriertes Stadtentwicklungskonzept (ISEK) Vorlage: 0378/2018/MV
--------	---

Es erfolgt Kenntnisnahme.

39.3 .	Innenstadtförderung - Landesprogramm "Innenstadtprogramm" - Bundesprogramm "Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren" Vorlage: 0385/2018/MV
--------	--

Die Vorlage ist fehlerhaft. Obwohl es nur eine Mitteilung ist, weist die Beratungsfolge Vorberatungen und dann eine endgültige Entscheidung aus. Es wird um Korrektur gebeten.

(Hinweis der Protokollführung:

Die Korrektur wurde bereits vorgenommen. Im Ratsinformationssystem wird die Vorlage korrekt angezeigt.)

Es erfolgt Kenntnisnahme.

39.4 .	Sieg bei der EnergieOlympiade mit der "Richtlinie für nachhaltige Beschaffung und Vergabe" der Stadt Neumünster Vorlage: 0386/2018/MV
--------	--

Es erfolgt Kenntnisnahme.

39.5 .	Sonstige Mitteilungen
--------	-----------------------

Herr 1. Stadtrat Hillgruber weist vorsorglich auf das Problem der **Unterfinanzierung der Frauenhäuser** hin. Es sei zwar eine neue Förderrichtlinie des Landes angekündigt, dennoch sei zu befürchten, dass es bei einer gewissen Unterfinanzierung bleiben werde, so dass ggf. eine Bezuschussung durch die Kommunen in Betracht zu ziehen wäre. Die Entwicklung müsse abgewartet werden.

Weitere Mitteilungen gibt es nicht.

gez. Gerd Kühl
(Ausschussvorsitzender)

gez. Holger Krüger
(Protokollführer)